

## Bericht des Vorstands der AG 60plus OWL

Liebe Genossinnen und liebe Genossen!

Seit der letzten ordentlichen Regionalkonferenz am 20. September 2023 sind nicht nur zwei Jahre vergangen, es gab drei Wahlen, nämlich die Europawahl, die vorgezogene Bundestagswahl und jetzt zuletzt die Kommunalwahl mit (in einigen Städten) Stichwahlen und es gab Landes- und Bundeskonferenzen der AG sowie SPD-Parteitage. Dieses und andere regionale Themen haben unsere Vorstandsarbeit geprägt.

Die Wahlkämpfe haben wir im Regionalvorstand unserer Arbeitsgemeinschaft in OWL vorbereitend, begleitend und nachbereitend diskutiert. Zur Bundestagswahl haben wir die Idee des Bundesvorstandes aufgegriffen und mit dem Bundesvorsitzenden hier in OWL gute 2 Tage lang Aktionen durchgeführt. Und wer ihn noch nicht erlebt hatte, wie er mit seinen/unseren Argumenten auf die Menschen zugeht, der konnte sich jetzt ein Bild von seinem Engagement und seiner Leidenschaft machen. Ein großes Dankeschön an Lothar Binding muss auch an dieser Stelle gesagt werden.

Neben den Wahlkämpfen haben wir als Vorstand auch noch zwei wichtige Bereiche abgearbeitet, die auf der Regionalkonferenz 2023 vorgeschlagen worden waren.

Nämlich einmal die vertiefende Diskussion zum Thema „Gesundheit und Pflege in OWL“. Hierzu haben wir in Höxter ein Gespräch gehabt zur Frage eines kommunalen medizinischen Versorgungszentrums zur Verbesserung der gesundheitlichen Versorgung im ländlichen Raum. Dann haben wir eine große öffentliche Veranstaltung für alle AG-Mitglieder zum Thema „Wie steht es um die Kranken- und Pflegeversorgung in OWL?“ mit dem Landtagsabgeordneten Thorsten Klute durchgeführt. Und wir haben in Minden mit der Landtagsabgeordneten Christina Weng die Frage diskutiert, was zu tun ist, um „Pflegebedürftigkeit und Vereinsamung von Seniorinnen und Senioren strukturell bekämpfen“ zu können.

Natürlich nicht zu vergessen die große öffentliche Veranstaltung mit unserem Bundesvorsitzenden Lothar Binding zum Thema „Die Rente ist sicher – auch für unsere Kinder?“

Der zweite Vorschlag der Regionalkonferenz war der Besuch des Vorstandes in den Regionen, d. h. „Vorstandssitzungen vor Ort“. Wir haben das umgesetzt und insgesamt sehr gute Diskussionen zur Arbeit der AG vor Ort geführt. Verbunden werden konnten die Termine in den Regionen mit spannenden Informationsbesuchen und

Besichtigungen. Die beiden noch fehlenden Kreisverbände werden vor Weihnachten (Lippe) und im früheren nächsten Jahr (Herford) durchgeführt.

Ein wichtiges Ergebnis dieser Gesprächsrunden ist, dass die engagierte Arbeit der AG 60plus vor Ort oft nicht richtig wertgeschätzt wird. Dabei finden in den Kreisverbänden und im Unterbezirk wichtige Diskussionen statt, zu denen nicht nur ein kleiner Kreis von engagierten Genossinnen und Genossen kommt. Für unsere SPD kann dieses in der älter werdenden Gesellschaft von Bedeutung sein, denn die Argumentationsstärke der Älteren in der SPD ist nicht zu unterschätzen.

Natürlich haben wir uns zudem als regionaler AG-Vorstand, als Delegierte oder gewählte Mitglieder in die Arbeit unserer AG auf Landes- und Bundesebene eingebracht. Der folgende Bericht soll einen Eindruck vermitteln, wie umfangreich unsere Arbeit als Regionalvorstand in den letzten zwei Jahren gewesen ist. Es hat uns Spaß gemacht und die Beteiligung an den regionalen Sitzungen von Höxter bis nach Minden war uneingeschränkt hervorragend. Wir haben viele Inhalte mitnehmen können in die Arbeit in unseren Untergliederungen.

Hervorheben will und muss ich an dieser Stelle, dass unser Genosse und stellvertretender Vorsitzender, **Willi Hoblitz**, am 20. Januar 2025 nach schwerer Krankheit verstorben ist. Nach vielen Jahren engagierter Mitarbeit in der SPD und in der AG 60plus war er für mich in den knapp eineinhalb Jahren unserer Zusammenarbeit eine wichtige Stütze im Regionalvorstand und seine humorigen Debattenbeiträge fehlen.

## **1. Die Vorstandssitzungen im Parteibüro der SPD in Bielefeld**

### **Donnerstag, 16. Dezember 2023**

Auf dieser konstituierenden ersten Sitzung des neu gewählten Regionalvorstandes der AG wurden zunächst die auf der Konferenz beschlossenen Anträge aufgerufen und deren Weiterleitung auf den Weg gebracht. Die Vorstandstermine wurden beschlossen für einen Tagungsrythmus alle 2 Monate und sollen entsprechend dem Wunsch aus der Regionalkonferenz auch in den Kreisverbänden stattfinden. Das Jahresarbeits thema soll die „Gesundheitsregion OWL“ sein und auch eine Veranstaltung mit der Landespolitik beinhalten. Eine Veranstaltung mit dem Bundesvorsitzenden Lothar Binding soll in Frühjahr stattfinden.

### **Donnerstag, 15. Februar 2024**

Die Planung und Organisation der Vorstandstermine für das Jahr 2024, die Vorbesprechung der Landesdelegiertenkonferenz, Berichte von Terminen und aus den Kreisverbänden standen auf der Tagesordnung dieser ersten Arbeitssitzung im neuen Jahr.

### Donnerstag, 14. März 2024

„Perspektiven der SPD in unserer Region und Zusammenarbeit der AG mit/in der Partei“ war das Thema für das Gespräch mit **Veith Lemmen**, dem Vorsitzenden der SPD-Region-Ostwestfalen-Lippe. Zum gegenseitigen Kennenlernen war der neue SPD-Regionalvorstizende als Gast beim neugewählten Vorstand der AG 60plus-OWL. Von gegenseitiger Wertschätzung getragen wurde die Bedeutung der AG 60plus für die Partei herausgestellt; nicht nur für die Wahlkämpfe sondern auch für die inhaltliche Arbeit innerhalb der SPD und nach außen hin.

### Donnerstag, 11. April 2024

Neben den Berichten und Mitteilungen war **Ingo Stucke**, Kandidat der SPD zur Europawahl am 9. Juni, unser Gast. Sein Vortrag stand unter dem Thema „Die Bedeutung dieser Wahl für Europa, Deutschland und die SPD“. Neben vielen anderen angesprochenen Bereichen stellte Ingo die Bedeutung der sozialen Gestaltung der Europäischen Union in den Vordergrund.



## **Donnerstag, 14. November 2024**

### **Zwei Studien zu politischen Einstellungen in NRW**

1. Fokusgruppen & Tiefeninterviews: Hoffnungen & Ängste in der Arbeitnehmer-Mitte / Assoziationen zu Begriffen
2. Repräsentative Umfrage: Prioritäten & Unterstützung für Forderungen

SPD Regionalvorstand OWL  
24. August 2024



Neben zahlreichen Berichten und Mitteilungen erläuterte unser Vorstandsmitglied **Michael Höppner** zwei Studien, die sich mit den politischen Einstellungen der Menschen in NRW befassen haben. Die Studien wurden im Sommer des Jahres im Vorstand der OWL-SPD vorgestellt. Die Einstellungen der Menschen zu den Fragen Klima-

schutz, Arbeit und Familie, Wohnen und Bildung, Entlastung von Pflegekosten u.a. und mit den Veränderungen in der Bewertungsskala der befragten Menschen muss von der SPD aufmerksam beobachtet werden

## **Donnerstag, 16. Januar 2025**

Neben der Jahresplanung mit den Besuchen in weiteren Kreisverbänden/Unterbezirk stand der Bundestagswahlkampf im Mittelpunkt der Sitzung. Zur Unterstützung der Aktivitäten vor Ort in den Regionen hat der AG-Bundesvorstand wieder eine Bustour durch Deutschland geplant mit dem Bundesvorsitzenden Lothar Binding und weiteren Vorstandsmitgliedern. Ein Stop sei für Bielefeld vom UB-AG-Vorstand angemeldet worden und einer für OWL evtl. in Gütersloh, Minden oder Bielefeld vom AG-OWL-Vorstand.

## **Donnerstag, 3. Juli 2025**

Die einberufene Regionalkonferenz der AG, die Berichte von verschiedenen Parteigremien von der Bundes-, Landes- und regionaler Ebene und der beginnende Kommunalwahlkampf waren die wesentlichen Themen der Sitzung.

## **Donnerstag, 4. September 2025**

Neben Berichten und Mitteilungen aus den Kreisverbänden, dem AG-Landesvorstand, der SPD, zum Kommunalwahlkampf stand die Vorbereitung der Regionalkonferenz 2025 im Mittelpunkt mit der Diskussion zu Vorstandsanträgen (Überarbeitung der Satzung der AG 60plus-OWL, Vereinsamung bekämpfen, Zugangsbedingungen zum Easymailsystem) und Vorstandsvoten zu den Kandidaturen.



## 2. Unsere Vorstandssitzungen in der Region

### Donnerstag, 13. Juni 2024 in Höxter

Bei unserem Besuch der SPD in Höxter hatten wir zunächst einen Informationsaustausch mit dem Bürgermeister der Stadt Marienmünster **Josef Suermann** zum Thema „Die Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum mit dem Pilotprojekt eines medizinischen Gesundheitszentrums in kommunaler Trägerschaft“. Zur Sicherstellung der gesundheitlichen Versorgung im Raum Marienmünster wurde als 100-%-Tochter der Stadt eine GmbH gegründet, die ein entsprechendes Grundstück angemietet habe und die Anstellungsverträge mit Ärzten und Personal regelt.



Der Vorstand der AG im Kreis Höxter organisiert monatliche offene Vorstandssitzungen zu kommunalen und überregionalen Themen, aber auch Freizeitveranstaltungen. Da es ein Budget für die AG nicht gibt, werden die entstehenden Kosten durch die Teilnehmer getragen.

Am frühen Nachmittag hatten wir noch eine Besichtigung des Tilly-Hauses in Höxter und eine Führung durch die dortige Ausstellung der in Afghanistan 2014 erschossenen Höxteranerin und Fotojournalistin Anja Niedringhaus.

### Donnerstag, 5. September 2024 in Schloss Holte Stukenbrock



Wir trafen uns in der Gedenkstätte STALAG 326 und ließen uns zunächst vom Vorsitzenden des Fördervereins **Dr. Burkhard Poste** über die „Zukunftsperspektiven des STALAG 326 als Gedenkstätte von nationaler Bedeutung“ informieren. Später besichtigten wir sowohl die Gedenkstätte als auch den Ehrenfriedhof.

Bei dem Gespräch mit dem Vorstand des AG 60plus-Kreisverbandes Gütersloh wurden die verschiedenen Veranstaltungen der AG auf Kreisebene vorgestellt und auch die Kooperation mit den IG-Metall-Senioren. Als problematisch stellt sich Kommunikation dar, da nur gut 50 % der Mitglieder digital erreichbar sind. Und deshalb werde viel über persönliche Ansprache bei der Beteiligung erreicht.

### **Donnerstag, 12. Dezember 2024 in Paderborn**

Neben dem Gespräch mit dem Vorstand der KV-AG in der SPD-Geschäftsstelle besuchten wir das Mehrgenerationenhaus des Kreisverbandes Paderborn der AWO. Der leitende Mitarbeiter **Maximilian Meierotte** berichtete, dass dieses Haus als anerkanntes „Mehrgenerationenhaus“ durch das Bundesministerium Familie, Frauen, Senioren und Jugend seit 2007 arbeite. Hier veranstaltet die AWO Kurse und Seminare, führt Beratungen durch und organisiert Freizeitangebote für alle Generationen und Kulturen. Für die Nachbarschaft wird auch ein Essensangebot durch die eigene Küche erstellt.

Die AG 60plus in Paderborn organisiert monatlich ein politisches Frühstück in einem externen Café sowie monatlich Beratungs- und Informationsgespräche im Parteibüro. Es wird ein Informationsaustausch mit den Genossinnen und Genossen in Lippstadt und Soest gepflegt. Die Werbung für die eigenen Veranstaltungen erfolgt bei den Mitgliedern über einen Halbjahreskalender.

Aber auch hier konnte von den Problemen der digitalen Nichterreichbarkeit eines erheblichen Teils der Mitglieder und des fehlenden Budgets berichtet werden.

Anschließend gab es noch einen kleinen Bummel über den Paderborner Weihnachtsmarkt.

### **Donnerstag, 13. März 2025 in Bielefeld**

Bei dieser Sitzung mit dem Bielefelder Unterbezirksvorstand der AG 60plus wurde berichtet, dass sich der Vorstand monatlich trifft und etwa alle 2 Monate Klön-Nachmittage angeboten und inhaltlich mit Referenten/Referentinnen gestaltet werden. Exkursionen im Freizeitbereich werden zudem angeboten. Im Juni ist eine größere Veranstaltung zum 30-jährigen Bestehen der AG im Unterbezirk geplant; Achim Post ist als Referent vorgesehen.

Nach der Vorstandssitzung wurde die **Medizinische Fakultät OWL** der Universität Bielefeld mit der Showroom „Interaktive Assistenten in Medizin und Pflege“ besucht. Bei der Führung wurden technische Systeme vorgestellt und erläutert, wie mittels modernster Technologie den Menschen im Alltag Unterstützung und Hilfe gegeben werden kann, um die Selbständigkeit zu erhalten oder wiederherzustellen.

### **Donnerstag, 15. Mai 2025 in Minden**

Schwerpunktthema dieses Treffens im Haus des SPD Kreisverbandes Minden-Lübbecke war wieder unser Jahresthema „Gesundheitsregion OWL“ und zwar mit „Pflegebedürftigkeit und Vereinsamung von Seniorinnen und Senioren strukturell entgegenwirken – Kommunen stärken“. Hierzu hatten wir die Mindenerin **Christina Weng**, stellvertretende Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion NRW im Ausschuss für Arbeit, Soziales und Gesundheit, zum Vortrag und Diskussion eingeladen. Nach der Diskussion war klar, dass der Vorstand für die nächste Regionalkonferenz einen Antrag stellen wird, der zum Ziel haben soll, die Einsamkeitsproblematik (nicht nur der älteren Menschen) in NRW präventiv anzugehen und hier eine Pflichtaufgabe der Kommunen zu schaffen, die von Land finanziell gefördert werden muss.

Bei dem Gespräch mit dem Kreisvorstand der AG in Minden ergaben sich ähnliche Problembeschreibungen wie auch zuvor schon bei den anderen Besuchen festgestellt: schlechte digitale Erreichbarkeit der Mitglieder, die fehlende eigene Finanzausstattung und die regionale Größe des Kreisgebietes, die das Anreisen zu einzelnen Veranstaltungen dann aufgrund Alter und Immobilität erschwert.

Einstimmig wurde vom Vorstand die ordentliche Regionalkonferenz 2025 zum 13.11.2025, 10:00 Uhr, einberufen und der Antragsschluss für Sach- und Personalanträge auf den 01.10.2025 bestimmt.

### **3. Die weiteren Veranstaltungen des Vorstands**

I.

Ein Weihnachtsfrühstück des Vorstandes fand am **Donnerstag, den 14. Dezember 2023** in Bielefeld im Café Knigge statt.

II.

Eine Vortrags- und Diskussionsveranstaltung für alle Mitglieder der AG 60plus in OWL fand am **Mittwoch, 6. März 2024** mit unserem Bundesvorsitzenden **Lothar Binding** im Historischen Museum in Bielefeld statt. „Die Rente ist sicher – auch für unsere

Enkel?“ war das Thema dieser gut besuchten Veranstaltung mit dem Schwerpunkt zur Zukunft des Generationenvertrages.

Vor der Veranstaltung hatten wir noch ein Pressegespräch mit der NW organisiert. Die NW berichtete am 19. März fast ganzseitig zu diesem Thema.



### III:

Am **Donnerstag, 28. November 2024** fand die Veranstaltung mit dem Sprecher für Gesundheit und Pflege der SPD-Landtagsfraktion NRW **Thorsten Klute** zum Thema „Wie steht es um die Kranken- und Pflegeversorgung in OWL?“ statt. Auch zu dieser Veranstaltung im Historischen Museum Bielefeld waren alle Mitglieder der AG in OWL eingeladen. Dazu aber auch, da vorab in den Zeitungen angekündigt, extern Interessierte. Thorsten Klute sprach zudem auch aktuelle gesundheitspolitische Themen an und erläuterte die sozialdemokratischen Antworten.



Arbeitsgemeinschaft SPD 60 plus  
Ostwestfalen-Lippe

SPD 60plus



Einladung zum Talk mit  
**Thorsten Klute, MdL**

*Wie steht es um die  
Kranken- und  
Pflegeversorgung  
in OWL?*

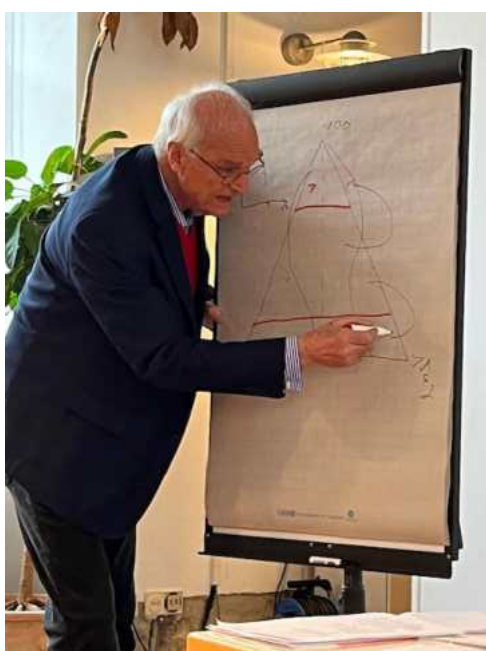
Sprecher für Gesundheit und Pflege  
der SPD-Fraktion im Landtag NRW

**Donnerstag, den 28. November 2024,  
von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr  
im Vortragsraum des Historischen Museums,  
Ravensberger Park 2, 33607 Bielefeld (Einlass ab 15.00)**



IV:

Am 28./29./30 Januar 2025 war der Bundesvorsitzende unserer Arbeitsgemeinschaft **Lothar Binding** mit seinem Wahlkampfbulldi, begleitet vom Bundesvorstandsmitglied **Norbert Theobald**, zur Unterstützung im Bundestagswahlkampf in OWL: in Bielefeld und im Kreis Gütersloh. Der Auftritt im KV Gütersloh wurde vom AG-Regionalvorstand vorbereitet, der Bielefeld-Besuch vom AG-UBV.



#### 4. Das Dankeschön zu guter Letzt

Zunächst gilt unser Dankeschön allen Genossinnen und Genossen in den Vorständen der Kreisverbände und des Unterbezirks, die die Termine unserer gemeinsamen Sitzungen mit vorbereitet und perfekt gestaltet haben. Mit diesen Terminen haben wir das Zusammenrücken innerhalb der Region OWL gestärkt und auch voneinander lernen können.

Bedanken müssen wir uns bei den SPD-Mitarbeitenden in den Büros, vor allem bei Petra Basler und dem Geschäftsführer der SPD OWL Uli Pock, die uns mit Rat und Tat unterstützt haben. Gerade weil es keine zuständigen hauptamtlichen Mitarbeiter gibt, sind wir für jede Hilfe dankbar.



Für den Regionalvorstand

Günter Bohne, Gaby Hillebrand-Franke, Michael Höppner, Rolf Kamphausen, Gerlinde Lauth, Hans-Werner Plassmann, Wilhelm Schmitz, Hans-Günter Spieshöfer, Rita Streck-Brechmann, Ruth Weitkamp, Hildegard Willeke

Georg Fortmeier

Vorsitzender der AG 60plus OWL

Bielefeld, den 30. September 2025



